

68. Weihnachtslied

Nach dem Gedicht: „Quem pastores laudavere“
(14. Jahrh.) übersetzt von Valentin Triller, 1555

Alte Volksweise, 1555 aufgezeichnet,
bearbeitet von Carl Thiel.

Lebhaft (M.M. ♩. etwa 50)

poco f

und — auch

poco f

1. Preis sei Gott im höch-sten Thro-ne und auch

sei - nem lie - ben Soh-ne, der uns ist ein

sei - nem lie - ben Soh - ne, der uns ist ein

und dem Soh - ne,

Mensch ge - bo-ren, sonst wärn al - le wir ver-

Mensch ge - bo-ren, sonst wärn al - le wir ver-

poco riten. *a tempo*

lo - - ren.

lo - - ren. 2. Ein Kind - lein ist uns heut ge -

poco f

poco f das - er - hält uns bei dem Le-ben,

poco f

ge - ben, das er - hält uns bei dem Le-ben,

poco f

welchs ist kla-rer als die Son-ne, al-ler

welchs ist kla-rer als die Son-ne, al-ler

En-gel Freud und Won-ne. Etwas

En-gel Freud und Won-ne. 3. Der

langsamer

Kö-nig Him-mels und der Er-den, da er

da

uns auch gleich sollt wer - den, ward ge -

uns auch gleich sollt wer - den, ward ge - born ein

er uns auch gleich sollt wer - den, *pp*

born ein Kind-lein und nahm auf sich die Sün - de

ar mes Kind-lein und nahm auf sich die Sün - de

rit. *pp* Tempo wie zu Anfang (lebhaft)

mein. *poco* *pp*

mein. *poco* *pp* *f* 4. Die - sen Kö - nig hoch dort o - - ben

f

wol - len wir von Her - zen lo - ben

wol - len wir von Her - zen lo - ben

wol - len wir von Her - zen lo - ben

mf

und ihn bit - ten all - zu - gleich, daß uns zu -

und ihn bit - ten all - zu - gleich, daß uns zu -

rit. *pp*

komm sein Him - mel - reich.

komm sein Him - mel - reich, sein Him - mel - reich.

komm sein Him - mel - reich, sein Him - mel - reich.

komm sein Him - mel - reich.